

Lernen mit Praxis verknüpft

Dahner Fachoberschule verabschiedet Absolventen

■ **SÜDWESTPFALZ.** Zum vierten Mal haben Schulleiterin Elisabeth Wieser und der Leiter der Dahner Fachoberschule (FOS), Ansgar Uelhoff, am Freitagabend einen neuen Jahrgang Fachabiturienten verabschiedet.

„In Zeiten, in denen viele junge Leute unsere Region verlassen, habt ihr gezeigt, dass es auch in der schönen Südwestpfalz anspruchsvolle berufliche Perspektiven gibt“, erklärte Wieser. Das Außergewöhnliche an der Fachoberschule sei die berufliche Ausrichtung, die durch ein Praktikumjahr an drei Tagen in der Woche besonders betont werde.

Vielen Schülern komme dieses Angebot entgegen, da sie das rein akademische Lernen mit praxisbetontem Inhalt füllen möchten, so die Schul-

leiterin. Sie dankte den Betrieben, die dieses Angebot durch ihre Bereitschaft, ausreichend Praktikumsplätze zur Verfügung zu stellen, erst möglich gemacht haben. Sie bezeichnete die 25 jungen Leute, die in den Fachrichtungen „Gesundheit und Soziales“ und „Wirtschaft und Verwaltung“ ihr Fachabitur gebaut haben, als „guten Jahrgang“, der sich untereinander geholfen und auch zusammen gelernt habe.

Auch Uelhoff dankte den Lehrern, die über ihre Pflichtaufgaben hinaus engagiert seien und dazu beitragen, dass die vor fünf Jahren ins Leben gerufene Schule so erfolgreich sei. Die Tatsache, dass die Absolventen aus fünf Zubringerschulen nach Dahn gekommen waren, animierte Uelhoff zu einem launigen Zahlenspiel. Zum Schluss gab er den Absolventen fünf

Ratschläge mit auf den Weg: „Bleibt, wie ihr seid“, „Seid fokussiert und verzettelt euch nicht“, „Gebt nicht auf“, „Bleibt in Kontakt“ und „Habt keine Angst vor der Zukunft“.

Aber auch die Schüler hatten einiges vorbereitet und dankten ihren Lehrern mit kleinen Geschenken für die Unterstützung, die sie in den vergangenen zwei Jahren bekommen haben. Isabell Cornet, Philipp Burkhardt und Louis Rieger hielt stellvertretend für alle die Abschiedsrede. „Per aspera et astra – durch das Rauhe zu den Sternen“ brachte Isabell Cornet die Zeit als Fachoberschülerin auf den Punkt. Die Einblicke ins Berufsleben hätten dazu geführt, dass manche Schüler am Ende froh gewesen seien, wenigstens zwei Tage in der Woche die Schulbank wieder drücken zu dürfen. „Sie waren Vorbilder, Wegweiser und mehr. Sie haben uns deutlich gemacht, dass neben Wissen auch die Kreativität eine wichtige Rolle spielt“, lobte Louisa Rieger die Lehrer. Philipp Burkhardt fügte an: „Heute ist der Tag, an dem unser Leben beginnt. Unsere Aufgabe ist es, Verantwortung für die Welt und die Zukunft zu übernehmen.“

Grußworte sprachen auch Regierungsschuldirektor Günter Grube und Stadtbürgermeister Alexander Fuhr. Im Namen von Landrat Hans Jörg Duppré wurden Selina Hess (Gesundheit) und Louisa Rieger (Wirtschaft) als Jahrgangsbeste ihres Fachbereichs ausgezeichnet. Maik Siegel wurde vom Förderverein der Realschule für die besten Leistungen im Fach Mathematik geehrt. Die Schule selbst zeichnete Luisa Klemann (Gesundheit) und Maik Siegel (Wirt-

Absolventen und Preisträger

Die Preisträger: Selina Hess, Maik Siegel, Luisa Klemann, Louisa Rieger und Annika Dauenhauer.

Gesundheit und Soziales – Schwerpunkt Gesundheit: Isabell Cornet (Rumbach), Annika Dauenhauer (Erfweiler), Lea Sophie Feith, Lucas Schneider (Hauenstein), Marlena Fleckenstein (Ludwigswinkel), Selina Hess (Ruppertsweiler), Luisa Klemann (Dahn), Anna Laag (Bundenthal), Filiz Öztürk (Lemberg), Corinna Schreiner (Fischbach) und Maik Wahl (Pirmasens).

Wirtschaft und Verwaltung – Schwerpunkt Wirtschaft: Jennifer Allendorf, Laura Walter (Lemberg), Celina Breith, Annika Schreiner (Fischbach), Philipp Burkhardt (Ludwigswinkel), Michael Friedmann, Louisa Rieger (Dahn), Christina Gassanow, Celina Isufi (Hinterweidenthal), Vanessa Rausch (Erfweiler), Alexander Schehl, Florian Wiechert (Rumbach), Maik Siegel (Vorderweidenthal) und Tamara von Borstel (Bunsenbergl). (lh)

schaft) als beste Schüler des profilgebenden Fachs ihres Fachbereichs aus. Geehrt wurden auch Annika Dauenhauer für die besten Leistungen im Fach Chemie und Louisa Rieger für die besten Leistungen im Fach Deutsch.

Mit dem Lied „Die Welt ist klein und wir sind groß“ von Mark Forster verabschiedete sich der Jahrgang und sorgte damit für langanhaltenden Applaus. (lh)



Schulleiterin Elisabeth Wieser mit den Preisträgern Selina Hess, Luisa Klemann, Maik Siegel, Annika Dauenhauer, Louisa Rieger und dem Leiter der Dahner Fachoberschule, Ansgar Uelhoff. (Foto: Hagen)